

Zuhören, um zu helfen



Für unser Zentrum des Zuhörens in Freudenstadt und in Horb suchen wir ehrenamtliche Zuhörerinnen und Zuhörer.

Das Zentrum des Zuhörens ist eine Anlaufstelle für Menschen in Not oder Einsamkeit. Schon das einfühlsame Zuhören und manchmal auch das Weitervermitteln an Hilfsangebote und Institutionen kann den Betroffenen helfen.

Bei Interesse bekommen Sie von uns eine Qualifizierung an zwei Abenden und einem Samstag. Genaue Informationen auf der Rückseite.



Taborgemeinde Freudenstadt



Katholisches
Dekanat
Freudenstadt

Dekanat Horb

Wenn Sie Interesse haben, bieten wir Ihnen diese Qualifizierung:

Mo, 6. Mai 2019
19.30 Uhr

Gemeinderaum
unter der
Taborkirche

Armut in unserer Region

- Wie sich Armut zeigt und wie wir damit umgehen können.
- Rüdiger Holderried (Caritas) + Tobias Ditlevsen (diakonische Bezirksstelle)?**
- Konzeption des Zentrum des Zuhörens
- Michael Paulus, Pastoralreferent**

Sa, 18. Mai 2019
9.00 – 16.00 Uhr

Gemeinderaum St.
Franziskus
Dornstetten

hilfreich zuhören

- Kommunikationstheorie
 - Praktische Übungen
 - Meine Rolle als Zuhörer
- Susanne Mendrzyk Beratung + Coaching**
Michael Paulus, Pastoralreferent

Mo, 20. Mai 2019
19.30

Horb Hohenberg

Beratung konkret

- Ziele und Aufgaben
- an Hilfeeinrichtungen vermitteln
- Passe ich zum Konzept? – Entscheidung über Mitarbeit

Mitarbeiter des Zentrum des Zuhörens

Kosten für Referenten, Essen und Getränke übernimmt die jeweilige katholische Kirchengemeinde.

Anmeldung bis 30. April 2019 bei Pastoralreferent Michael Paulus, 07441 917216 (AB) oder m.paulus@tabor-fds.de oder bei Dekanatsreferent Achim Wicker, 07451-7192 oder dekanat.freudenstadt@drs.de